

Aufruf für eine MITTE-LINKS-REGIERUNG aus GRÜNEN, SPD, LINKEN!

Seit 2013 tritt die Bürgeraktion A3W - ALTERNATIVE - DRITTER - WEG für dieses Bündnis, unterstützt von den Liberalsozialen (LISOS) der GRÜNEN, ein.

Die 50-jährige Kapitalwachstumspolitik der CDU ist zu beenden. Sie diene dem Vorrang der Kapitalrenditen/Kapitalprofite auf Kosten der Arbeitserträge von Arbeitern, Angestellten und Unternehmern. Die Arbeit letzterer wurde auch von Karl Marx anerkannt, sofern sie mit Eigenkapital arbeiten und **getrennt** von Kapitalerträgen. **Letztere** führten zur Ausbeutung früher und jetzt Arbeitender. Laut Geldanalytiker Helmut Creutz über 500 Mrd. €, die jährl. von 90% des Volkes als **Lohnabzug und in den Preisen von Waren/Dienstleistungen als Zins für Geld-Boden-Spekulationskapital** von ca. 10 %, meist nicht arbeitenden Kapitaleignern, kassiert wurden. Über Zahlen **kann** man streiten. Hier bestätigte Philosoph Richard David Precht, dass 10% des Volkes vom Zinseszinssystem profitieren, alle anderen **zahlen** drauf, wenn auch durch Gewerkschaften **gemildert**. Natur und Weltklima hatten **bisher keine** starken Gewerkschaften, **ihre Ausbeutung durch das Kapitalwachstum war und ist so stark, dass es jetzt ums Überleben der Menschen in letzter Minute geht.**

Auch deshalb ist die 50-jährige Kapitalpolitik der CDU durch eine MITTE-LINKS-REGIERUNG zu beenden, die den Kampf gegen den Vorrang des Kapitals vor der Arbeit und vor der Natur aufnimmt.

Auf Grund der derzeitigen 6-Parteienlage ist das auf Bundesebene nach derzeitigem Stand nur als **Minderheitsregierung nach Art. 63.4 des Grundgesetzes möglich**. Dass derzeit eine rechtsradikale Partei in den Parlamenten vertreten ist, ist auch Folge der Kapitalpolitik der **CDU**, die zur **Verarmung weiter Volksteile nicht nur Kleinrentner, Prekärarbeiter, Alleinerziehende, des Mittelstandes mit steigender Tendenz** für diese Schichten führte und durch die **UNFÄHIGKEIT der GRO-KO mit diesen Problemen fertig zu werden, immer mehr Bürgerinnen und Bürger zu Wählern dieser Partei, der AfD, werden ließ.**

A3W hatte in „Wahlkampf 2021 hat begonnen“ geschrieben als die Nachricht über Thüringen die Runde machte: „Die AfD wird weiter mit 13-15% im Bundestag vertreten sein, zu der **die CDU** immer wieder sagte, **auf keinen Fall mit ihr zusammenzuarbeiten**. Solange sie das durchhält - **auch gegenüber ihrem rechten Flügel**, dürfte es **kein** anderes Bündnis geben als **GRÜN-ROT-ROT**“. Genau das **geschah in Thüringen: Der Sturz des dortigen Ministerpräsidenten Bodo Ramelow durch ein Bündnis schwarz-gelb, AfD! Man wird sehen, was dabei rauskommt. Ramelow kündigte erneute Kandidatur an !**

Jetzt gilt es sozialökologischen CDU-Wählern nahe zu bringen, dass gerade die CDU der schlechteste Garant für diese Ziele ist und von den sog. Volksparteien Enttäuschte sollten überdenken, dass die AfD bisher in den Parlamenten, nicht nur in Thüringen, nur leeres Stroh einbrachte. Wenn jedoch MITTE-LINKS - bisher vor allem GRÜNE nur ökosoziale Reparaturen der vom Kapital bereiteten Öko- und Sozialschäden erwartet, wie rot-grün 1998-2005, dann scheitert auch MITTE-LINKS. Daher den Übeln radikal an die Wurzel gehen durch Geld- und **Bodenreform, die die **URMONOPOLE des GELDSTREIKS und der BODEN-SPERRE** aufhebt, wie wir es in „Krieg gegen die Natur beenden“, UNO-Generalsekretär Antonio Guterres beim Klimagipfel Madrid, beschrieben. [10-Punkteprogramm](#)**